

MOTIV IN RESOPAL®

Individuelle Perspektiven für den Innenausbau, Fußböden oder die Fassade eröffnen sich durch MOTIV IN RESOPAL®. Ihre Gestaltungsideen können mithilfe modernster Sieb- und Digitaldrucktechniken oder auf traditionelle Weise (z. B. Zeichnungen, Gemälde, Intarsien) umgesetzt werden.

→ Einsatzbereiche

Corporate Design Elemente, Hinweisschilder, Produktions- oder Prozessablaufpläne, Schaltpulte, Geräteverkleidungen, Möbel-Oberflächen, Tischplatten und Theken, Wände, Raumteiler, Türen und Fußböden, mobile Ausstellungssysteme, Laden- und Messebau, Fassaden- und Werbeflächen.

→ Digital- und Siebdrucke

Mit Sieb- und Digitaldrucken ziehen flexibles Design und unerschöpfliche Vielfalt in die Raum-, Möbel- und Fassadengestaltung ein.

Wir drucken Ihre hochauflösenden und druckfertigen Daten mit licht- und hitzebeständiger Tinte auf ein Spezialpapier und verpressen sie in RESOPAL®. Weitere gestalterische Möglichkeiten ergeben sich aus der rückseitigen Bedruckung des Overlays (Unterdruck). So können wir unsere Dekore zusätzlich mit einem abriebfesten Aufdruck versehen.



MOTIV IN RESOPAL®, Kindergarten, A-Neusiedl

→ Jede Platte ein Unikat

Zeichnungen und Gemälde in UV-beständigen Farben auf unserem Spezialpapier bleiben in RESOPAL® dauerhaft geschützt und können dadurch sogar als Fassadenplatten eingesetzt werden. Die glasklare Melaminharzschicht des Overlays schützt das Original vor äußeren Einflüssen. Für die Fassade wird es mit einem speziellen UV-Witterungsschutz versehen. Statt der genannten Papiere können wir für Sie auch viele andere Materialien (Naturfasern, wie Leinen und Nessel, Collagen etc.) in RESOPAL® verpressen.

→ Intarsienarbeiten

Speziell entwickelte Intarsientechniken ermöglichen uns, Dekore aus unserer Kollektion RESOPAL® >2018 in einer Platte fugenlos zu kombinieren. Mit Schablonen fertigen wir Intarsien nach Ihren Wünschen an.

Surface Design:
Beautiful Balloons Lime
by Lars Contzen

www.resopal.de

RESOPAL®
Die Oberfläche.

MOTIV IN RESOPAL® – sechs Formate für Ihre Kreativität

Mehr zu unseren Oberflächenstrukturen finden Sie hier:
→ <http://www.resopal.de/produkte/oberflaechen-strukturen/>



Plattenformat: 1320 x 3650 mm

□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 1300 x 3600 mm
→ alle Oberflächenstrukturen möglich



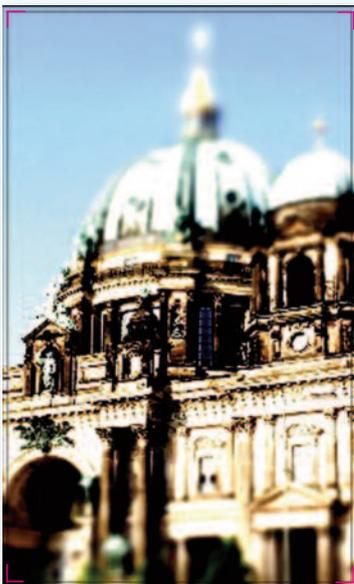
Plattenformat: 1320 x 3050 mm

□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 1300 x 3000 mm
→ alle Oberflächenstrukturen (ausser AJ)
möglich



Plattenformat: 1320 x 2350 mm

□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 1300 x 2300 mm
→ Oberflächenstrukturen 60, EM möglich



Plattenformat: 1320 x 2180 mm

□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 1300 x 2150 mm

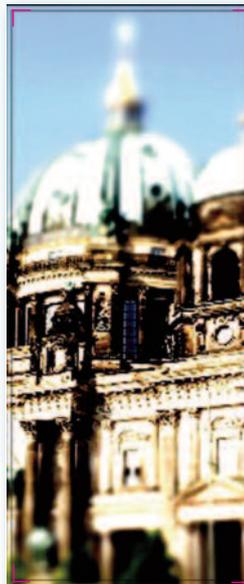
→ Oberflächenstrukturen 60, EM, WH, WS
möglich



Plattenformat: 1020 x 2180 mm

□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 1000 x 2150 mm

→ Oberflächenstrukturen 60, EM, WH, WS
möglich



Plattenformat: 915 x 2180 mm

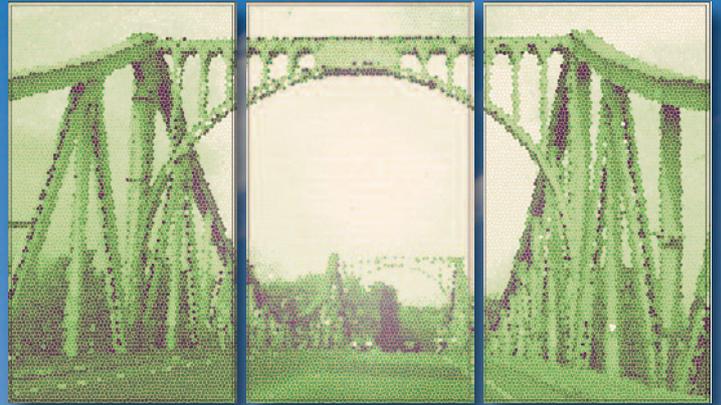
□ Max. nutzbarer Bereich
inkl. Beschnittzugabe: 890 x 2150 mm

→ Oberflächenstrukturen 60, 90, EM, WH
möglich

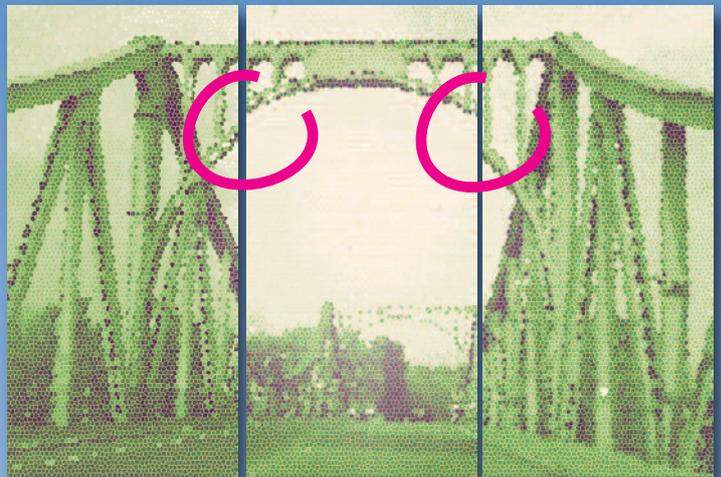
MOTIV IN RESOPAL® – Motivabwicklungen mit Fortsetzung

Für ein beeindruckendes und passgenaues Ergebnis ist folgendes zu beachten:

- Sie geben uns die Nettomaße Ihres Motivs und wir übernehmen für Sie die optimale Platteneinteilung.
- Achtung: Durch fertigungsbedingte Maßtoleranzen ist ein gleichzeitiger Rapport in Höhe und Breite nur eingeschränkt möglich.
- Platten einer Abwicklung müssen von der Mitte her beginnend zugeschnitten werden, nicht von außen!



Geben Sie uns Ihr Nettoformat und wir optimieren für Sie die Platteneinteilung, damit hinterher auch alles perfekt passt!



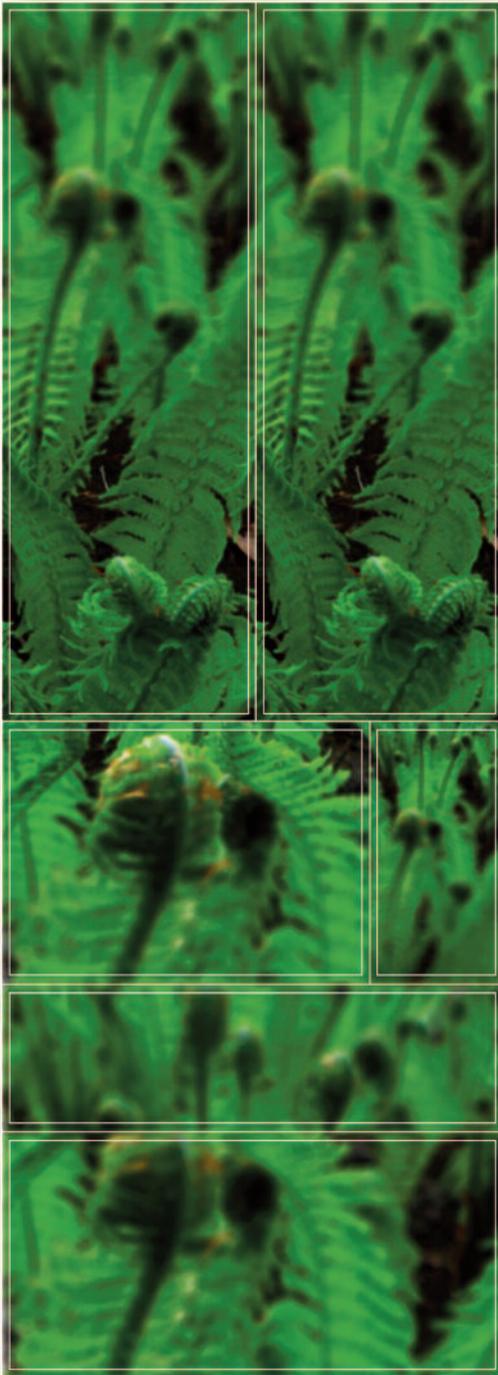
Techniken wie Siebdruck oder Intarsie bieten noch weitere Möglichkeiten.

→ Mehr Informationen hierzu auf Anfrage.



Polizei Ausbildungsgebäude, D-Riesa-Poppitz; Photo: grt-doerre.de

MOTIV IN RESOPAL® – mehrere Motive auf einer Platte



Alle Motive haben die gleiche Laufrichtung auf der Platte

- Ein Mindestabstand von 20 mm zwischen den einzelnen Motiven und zum Plattenrand ist zu berücksichtigen.
- Innerhalb einer Platte muss auf die gleiche Laufrichtung der verschiedenen Motive geachtet werden.

↳ 20 mm
↳ 20 mm Mindestabstand von 20 mm

↳ 20 mm Mindestabstand von 20 mm

MOTIV IN RESOPAL® – Übermaß, Beschnittzugabe, Passermarken



Schnittmarken dienen nur zur Orientierung und müssen außerhalb des Motivs platziert werden.

→ Eine Beschnittzugabe von mind. 10 mm umlaufend bezogen auf das Nettoformat muss mit angelegt werden. Bei Motivabwicklungen über mehrere Platten nimmt die Passgenauigkeit mit zunehmender Motivgröße ab. Daher muss die Beschnittzugabe entsprechend proportional größer angelegt werden.

- Schnittmarken dienen nur zur Orientierung und müssen außerhalb des Motivs positioniert werden. Sie sind keine verbindlichen Zuschnittmarken!
- Bei Digitaldruck HPL-Platten sind Fertigungstoleranzen von bis zu 8 mm auf das Längenmaß und 3 mm auf das Breitenmaß zu berücksichtigen. Dies kann zu Abweichungen in der Maßhaltigkeit führen.
- Aus produktionstechnischen Gründen verläuft das Motiv möglicherweise nicht parallel zum Plattenrand!



*Aus produktionstechnischen Gründen verläuft das Motiv möglicherweise nicht parallel zum Plattenrand!
Achtung: übertriebene Darstellung!*

MOTIV IN RESOPAL® – Unsere Anforderungen an Ihre Daten:

1. Dateiformate

- Hochaufgelöstes X3 Pdf (CMYK isocoated-V2, Schriften in Pfade konvertiert, kein RGB, keine Überdruckung).
- Tiff (CMYK isocoated-V2, auf eine Ebene reduzieren, keine Alphakanäle).
- Keine Arbeitsversion, nur druckfertige Daten.

2. Farbraum:

- CMYK isocoated-V2
Eine Farbanpassung an andere Farbsysteme (z. B. RAL, NCS®, Pantone, HKS, etc.) ist durch das vorgegebene Druckverfahren (CMYK) nur bedingt möglich, ebenso eine Annäherung an die RESOPAL® PLAIN COLOURS (basieren auf NCS®-System).
Bei Farbgenauigkeit empfehlen wir Intarsien mit unseren Plain Colours.

3. Größe/Maßstab:

- 1:1, 1:2, 1:4, 1:10 (Das Verhältnis Breite x Höhe muss stimmen)
Bei kleinerem Maßstab bitte auf eine ausreichende Auflösung achten!

4. Zugaben:

- Umlaufende Beschnittzugabe von 10 mm (bezogen auf das Endformat) anlegen.

5. Beschnitt/Paßermarken:

- Außerhalb des Motives platzieren.

6. Auflösung:

- 150 dpi für hochauflösende Drucke. Bei kleinerem Maßstab bitte auf eine ausreichende Auflösung von 150-300 dpi achten!

7. Schriften:

- In Pfade umgewandelt.

8. Bilder:

- Auf eine Ebene reduziert (keine Alphakanäle).

9. Profile:

- CMYK isocoated-V2 mit einbetten!

10. Scan:

- Zwischen 100 und 150 dpi bezogen auf die Endgröße.

11. Programme (PC und Apple Macintosh):

- QuarkXPress, FreeHand, Adobe Illustrator, Adobe InDesign und Adobe Photoshop (bitte Rücksprache wg. Programmversion).

12. Datenanlieferung:

- Per Datenträger (CD, DVD) mit Kontrollausdruck; E-Mail an filetransfer@s-u-p.de; per FTP-Server <ftp://universal-data.de> (Passwort und Kennung anfordern); www.dropbox.com oder www.wetransfer.com

Fassade mit digitalisierten Malereien
von Schul- und Kindergartenkindern
als MOTIV IN RESOPAL®



MOTIV IN RESOPAL® – Unsere Checkliste für Sie!

- Die Dateien sind in der Endgröße angelegt.
- Alle Farben sind in CMYK isocoated v2 angelegt.
- Die Bilddaten haben eine Mindestauflösung von 150 dpi.
- Alle Schriften sind in Pfade umgewandelt.
- Benötigte Schnittmarken sind außerhalb des Motivs positioniert.
- Die Beschnittzugabe von mindestens 10 mm umlaufend ist angelegt.
- Eine Entwurfszeichnung incl. Bemaßung ist beigefügt.